

**Zeitschrift:** Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung  
**Herausgeber:** Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz) [1986-1992]; Anorma : Selbsthilfe für die Rechte Behinderter (Schweiz) [ab 1993]  
**Band:** 35 (1993)  
**Heft:** 1: Behinderung und Religion

## Sonstiges

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

fordern ein generelles Verbot des Patentschutzes für alle genmanipulierten Lebewesen und deren Produkte. So hat sich eine Initiative *Kein Patent auf Leben* gebildet. Diese argumentiert, die Experimente würden die Würde der Kreatur verletzen. *Greenpeace* hat ein Moratorium für Patente auf Lebewesen gefordert, denn durch die Freisetzung genmanipulierter Lebewesen könne das natürliche Gleichgewicht unwiderruflich gestört werden. ■



## **Behindert sein in Eur\*pa**

### **Erste europäische Konferenz Behinderter «Eur\*able»**

Unabhängigkeit ist im europäischen Wirtschaftsraum eine Tatsache. Was bringt sie Behinderten? Welche Ideen, welche Strategien sollen eingeschlagen werden, um diese Entwicklung auch für Behinderte interessant zu machen? Wie können auch Behinderte grenzüberschreitend zusammenarbeiten? Zu dieser Frage findet am 1/2/3/4 August 1993 in Utrecht, Niederlande, die Erste Europäische Konferenz Behinderter «Eur\*able» statt. In verschiedenen Arbeitsgruppen werden Ideen zusammengetragen, Gedanken ausgetauscht und Strategien entwickelt.

Organisiert wird die Konferenz von verschiedenen niederländischen Organisationen sowie anderen europäischen Verbänden und Gruppen. sowohl Gruppen wie auch Einzelpersonen können daran teilnehmen. Ein Übersetzungsdienst in Deutsch und Französisch steht ebenso zur Verfügung wie Hilfspersonal. Wer sich für «Eur\*able» interessiert, kann bei folgender Adresse Unterlagen verlangen oder sich gleich anmelden:

**Organizing Comittee Eur\*able,  
P.O. Box 169, 3500 Utrecht, The  
Netherlands, Tel. +31 30 31 34 54,  
Fax +31 30 34 02 47**